



Definition:

Die **Vorvergangenheit** (Plusquamperfekt) wird für Handlungen verwendet, die **zeitlich vor** Ereignissen der Mitvergangenheit (Präteritum) oder der Vergangenheit (Perfekt) stattgefunden haben.

Mit diesen Ereignissen besteht meist ein Zusammenhang.

Beispiel:

Weil er zu viel *getrunken hatte* (Plusquamperfekt), fuhr er gegen einen Baum (Präteritum)

Signalwörter

Für die Verwendung des Plusquamperfekts verwendet man folgende Einleitewörter/Signalwörter:

nachdem, zuvor, als, weil

Bildung:

Das Plusquamperfekt wird gebildet mit dem:

Präteritum der Hilfsverben "**haben**" oder "**sein**" + **Partizip Perfekt**

z.B. er war gewesen (sein) und sie hatte gegessen (essen)



Das Hilfsverb wird konjugiert, das Partizip Perfekt steht am Satzende und bleibt jeweils unverändert.

Die Mehrzahl der Verben wird mit dem Präteritum vom Hilfsverb "hatten" gebildet.

Beispiel mit dem Hilfsverb „sein“:

Beispiel mit "fahren":

1.P.EZ.: ich war gefahren

2.P.EZ.: du warst gefahren

3.P.EZ.m./w./s.: er/sie/es war gefahren

1.P.MZ.: wir waren gefahren

2.P.MZ.: ihr wart gefahren

3.P.MZ.: sie waren gefahren

Beispiel mit dem Hilfsverb „haben“:

Beispiel mit "essen":

1.P.EZ.: ich hatte gegessen

2.P.EZ.: du hattest gegessen

3.P.EZ.m./w./s.: er/sie/es hatte gegessen

1.P.MZ.: wir hatten gegessen

2.P.MZ.: ihr hattet gegessen

3.P.MZ.: sie hatten gegessen



Ausnahmen bei der Bildung:

a) Verben, die auf "-ieren" enden, haben im Partizip II **kein "ge-"**

z.B. organisieren - ich habe organisiert

b) Viele starke Verben **ändern** im Partizip Perfekt den Stamm

z.B. singen - gesungen

c) bei trennbaren Verben steht "ge" hinter der Vorsilbe

z.B. "angehalten"

Satzstellung:

a) Plusquamperfekt im Nebensatz (nachdem):

Nachdem er das Spiel gewonnen hatte, feierten ihn alle.

Nachdem sie in Frankreich gewesen waren, verbrachten sie den Rest des Sommers in Kärnten.

b) Plusquamperfekt im Hauptsatz (zuvor):

Zuvor hatte er das Auto am Ausgangspunkt der Wanderung geparkt.

Sie waren zuvor im Restaurant gewesen.